Stand: Juli 2022

Information zu Datenerhebung nach DSGVO Artikel 13

Informationspflicht der betroffenen Person bei Erhebung von personenbezogenen Daten

Allgemeine Angaben

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:	Datenschutzbeauftragter:
Montessori Initiative Fürth e.V. Kapellenstraße 45 90762 Fürth Telefon: (0911) 787 22 100 E-Mail: kontakt@montessori-fuerth.de	**3 P Datenschutz GmbH Stefan Leissl** Sanderstraße 47 86161 Augsburg Telefon: +49 (0)821 650 88 582 E-Mail: leissl@3-p-datenschutz.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich, soweit nichts anderes angegeben ist, aus Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit Art. 85 und 85 a BayEUG sowie Art. 4 Abs. 1 des Bayerischen Datenschutzgesetztes (BayDSG). Demnach ist es uns erlaubt zur Erfüllung der schulischen Aufgaben und sonstiger durch Rechtsvorschriften zugewiesener Aufgaben erforderlichen Daten zu verarbeiten.

Allgemeine Empfänger von personenbezogenen Daten

Interne Stellen, die an jeweiligen Geschäftsprozessen beteiligt sind, sowie Kostenträger und Fördergeber, die an der Maßnahme beteiligt sind.

Sonstige allgemeine Empfänger

Auf Anforderung werden die Daten an die zuständige Aufsichts- und Rechnungsprüfungsbehörde den zur Wahrnehmung der jeweiligen Kontrollrechte übermittelt. Archivierungswürdige Unterlagen werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist gegebenenfalls an das zuständige Archiv übermittelt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

<u>Für Daten der Schülerinnen und Schüler gilt:</u>

Das Schülerstammblatt, der Schullaufbahnbogen sowie Zeugnisse, die schulische Berechtigungen verleihen, werden 50 Jahre gespeichert. Leistungsnachweise werden zwei Jahre gespeichert. Alle übrigen Daten werden ein Jahr gespeichert. Die Löschfristen beginnen mit Ablauf des Schuljahres, in dem die Schülerin oder der Schüler die Schule verlässt, für die Leistungsnachweise mit Ablauf des Schuljahres, in dem sie angefertigt wurden.

Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung

Soweit wir von Ihnen personenbezogenen Daten verarbeiten, stehen Ihnen als Betroffener/m nachfolgende Rechte zu:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berechtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung unter Zuhilfenahme automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. e oder f DSGVO erfolgt (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO). Sollten Sie von diesen Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Diese ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 18, 91522 Ansbach

Postanschrift:
Postfach 1349, 91504 Ansbach
Telefon: 0981/180093-0
Telefax: 0981/180093-800
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Einzelne Verarbeitungstätigkeiten der Schule:

Zur Erfüllung unserer durch Rechtsvorschriften zugewiesenen Aufgaben verarbeiten wir personenbezogene Daten über folgende Personengruppen:

Daten von Schülerinnen und Schülern

Zur Durchführung und Dokumentation schülerbezogener Verwaltungsvorgänge und Leistungsnachweise erheben wir Daten unserer Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Erziehungsberechtigten, die wir in Schülerunterlagen in elektronischen Systemen führen: Namen, Adressdaten, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Religionszugehörigkeit (soweit für die Schulpraxis erforderlich), Migrationshintergrund (Geburtsland, Jahr des Zuzugs nach Deutschland, Muttersprache deutsch/nicht deutsch), Leistungsdaten, Daten zur schulischen Vorbildung sowie zur Berufsausbildung, Fehlzeiten. Gegebenenfalls werden auch besondere pädagogische Fördermaßnahmen und Diagnosen, Empfehlungen zur Schullaufbahn, Schulversäumnisse und Ordnungsmaßnahmen nach Art. 86 Abs. 2 Nr. 6 bis 12 gespeichert.

An Dritte werden Daten übermittelt, soweit es zu schulischen Zwecken erforderlich ist. Eine Übermittlung von Daten unserer Schülerinnen Schüler sowie über Erziehungsberechtigte zu anderen Zwecken als zu denjenigen, zu denen die Daten gespeichert wurden, ist nur zulässig, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Soweit zur Erfüllung unserer Aufgabe erforderlich, übermitteln wie bestimmte Daten an Stellen außerhalb der Schule. Dazu gehören insbesondere:

Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler für die Mitgestaltung des schulischen Lebens und des Jahresberichts (Art. 85 Abs. 3 BayEUG,), die zuständigen Schulaufsichtsbehörden zur Wahrnehmung ihrer Aufsichts- und Kontrollbefugnisse, das zuständige Jugendamt in Fällen von Kindeswohlgefährdung (Art. 31 BayEUG), die Träger des Aufwands der Schülerbeförderung zur Durchführung der gesetzlichen Bestimmungen über die Kostenfreiheit des Schulwegs (Art. 1 Abs. 1 und 5 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs i.V.m. der Verordnung über die Schülerbeförderung), das Landesamt für Statistik zur Durchführung der Schulstatistik (Art. 113b Abs. 10 BayEUG), die aufnehmende Schule im Falle eines Schulwechsels (Art. 85 a Abs. 2 BayEUG, § 39 Bayerische Schulordnung), das Einwohnermeldeamt (bei Abmeldung ausländischer Schülerinnen und Schüler vom Schulbesuch in Bayern, § Schulordnung für die Mittelschulen in Bayern), die Kreisverwaltungsbehörden zur Durchführung des Schulzwangs (Art. 118 BayEUG) und zur Ahndung von Ordnungswidrigkeiten (Art. 119 BayEUG), ausländische Schulpflichtige, bei denen die Schule feststellt, dass sie nicht über hinreichende Deutschkenntnisse für einen erfolgreichen Schulbesuch verfügen. Dies teilt die Schule der zuständigen Ausländerbehörde mit, damit integrationsfördernde Maßnahmen ergriffen werden können (art. 85 Abs. 2 BayEUG)

Daten der Erziehungsberechtigten

Kontaktdaten wie Vor- und Nachname, Adressdaten, Telefon und Mailadressen. Die Kontaktdaten werden, sofern eine Position als Elternbeirat ausgefüllt wird, an die zuständige Schulaufsichtsbehörde weitergeleitet. Falls erforderlich, werden Besonderheiten im Umgangsrecht erfasst und bei Schulwechsel der nächsten Schule mitgeteilt.

Daten von Lehrkräften

Name, Staatsangehörigkeit, Angaben zur Lehrbefähigung und zum Unterrichtseinsatz, ferner Personaldaten, soweit diese zur Abwicklung des Dienstverhältnisses an der Schule erforderlich sind (die Führung der Personalakte erfolgt bei der Dienst- oder Beschäftigungsbehörde).

Daten des nicht unterrichtenden Personals

Personaldaten, soweit diese zur Abwicklung des Dienstverhältnisses an der Schule erforderlich sind (die Führung der Personalakte erfolgt bei der Dienst- oder Beschäftigungsbehörde).

Daten von Personen, die mit der Schule in Geschäftskontakt oder sonstigem Kontakt stehen

Mit Geschäftskontakt oder sonstigem Kontakt sind gemeint: z.B. Fördermittelgeber, Verbandsmitglieder, Vertreter von örtlichen Behörden und andere Geschäftspartner wie Dienstleister, Lieferanten oder Handwerker oder Personen, die sich in anderen Belangen an die Schule wenden. Hier werden Name und Adressdaten verarbeitet, weitere Daten je nach Art des Kontaktes.

Erläuterung zum Jahresbericht:

Unsere Schule gibt einen Jahresbericht heraus, in dem folgende personenbezogene Daten enthalten sind:

Schülerinnen und Schüler: Klassenfoto, Name, Vorname, Lerngruppe, Beteiligung an diversen Projekten und ggf. Zitate.

Schulpersonal und Vereinsmitglieder in Funktion: Foto, Name, Vorname, Funktion, Unterrichtsfächer der einzelnen Lehrkräfte, besondere schulische Tätigkeiten, Beteiligung an diversen Projekten und ggf. Zitate.

Praktikanten, Hospitanten, Eltern und sonstige Ehrenamtliche: Name, Vorname, Funktion innerhalb der Schulfamilie, Beteiligung an diversen Projekten und ggf. Foto und Zitate.

- Ende der Informationen nach DSGVO -